

**Stadt Rottweil | Baustart Jugendherberge Rottweil**[Home](#) » [Bürger](#) » [Aktuelles + Service](#) » [Stadtnachrichten](#) » [Stadtnachricht](#)

Stadtnachrichten

**BAUSTART JUGENDHERBERGE ROTTWEIL****4 Millionen Investitionen / Fertigstellung im Herbst 2012**

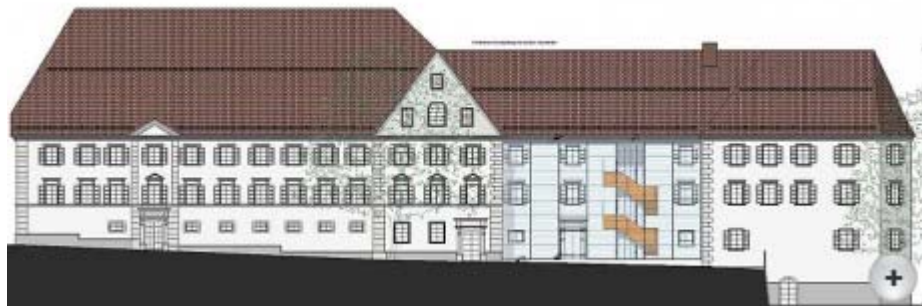
20.09.2011

Mit einem symbolischen ersten Hammerschlag hat am Montag, 19. September, der Umbau der ehemaligen Polizeidirektion zur Jugendherberge begonnen. Ermöglicht hat dies ein privater Investor, die Activ Group aus Schemmerhofen. Die neue Jugendherberge soll bereits in der Wintersaison 2012 ihren Betrieb aufnehmen.



Freuen sich auf die neue Jugendherberge für Rottweil: Kulturamtsleiterin Simone Maiwald, Finanzbürgermeister Werner Guhl, Investor Frank Dörflinger, Oberbürgermeister Ralf Broß und Silvia Feinauer vom Deutschen Jugendherbergswerk.

„Jetzt geht es endlich richtig los“, freute sich Frank Dörflinger, Geschäftsführer des Investors, der Activ-Group aus Schemmerhofen. Er zeigte sich zuversichtlich, dass die Sanierung rasch vorankommt und kündigte an, dass Umbau bereits zum Oktober 2012 fertig gestellt sein soll, so dass die Jugendherberge zur Wintersaison den Betrieb aufnehmen kann. Oberbürgermeister Ralf Broß dankte in einer kurzen Ansprache allen Beteiligten, allen voran dem Investor, dem Land Baden-Württemberg und dem Bund für die großzügige Unterstützung. Sein Dank galt nicht zuletzt dem Deutschen Jugendherbergswerk, das bei der Finanzierung der Jugendherberge neue Wege geht.



Ein Entwurf des Konstanzer Architekturbüros „Schaudt Architekten“ zeigt, wie die künftige Jugendherberge einmal aussehen wird. Entgegen der Darstellung bleibt übrigens das Dach aus

*Biberschwanzziegeln erhalten.*

Die Finanzierung erfolgt nach dem „Rottweiler Modell“: Erstmals wird in Baden-Württemberg eine Jugendherberge durch einen privaten Investor eingerichtet. Diesen hatte die Stadt Rottweil erfolgreich an das Deutsche Jugendherbergswerk vermittelt. Die Activ-Group aus Schemmerhofen trägt etwa die Hälfte der Kosten von vier Millionen Euro. Weitere Mittel wurden durch das Bund-Länder-Programm „Stadtumbau West“ (rund eine Million Euro) mobilisiert. Die Stadt Rottweil steuert rund 800.000 Euro bei, entsprechende Mittel hat der Gemeinderat bereits bewilligt. Auch das Land Baden-Württemberg beteiligt sich in entscheidender Weise an dem Projekt, wurde die Immobilie doch nach mehrfacher erfolgloser Ausschreibung kostenlos auf die Activ-Group zu übertragen. Der Investor hat sich im Gegenzug dazu verpflichtet, das Gebäude für mindestens 25 Jahre an das Deutsche Jugendherbergswerk zu vermieten.

Die Jugendherberge wird über rund 140 Betten auf einer Nutzfläche von rund 2000 Quadratmetern verfügen. Der hohe Standard der Jugendherberge soll nicht nur Schulklassen, Jugendliche und junge Erwachsene nach Rottweil ziehen, sondern richtet sich auch an Familien oder Radtouristen, die auf dem Neckartalradweg von Stuttgart an den Bodensee unterwegs sind.

#### Impressionen:



#### Weitere Informationen auf unseren Seiten



- [Vertragsunterzeichnung 2010](#)



#### Internet-Links zum Thema



- [Deutsches Jugendherbergswerk](#)
- [Webpräsenz der Activ Group](#)



#### Stadtnachrichten - Archiv vor 2009

- [Stadtnachrichten  
4. Quartal 2008](#)
- [Stadtnachrichten  
3. Quartal 2008](#)
- [Stadtnachrichten](#)

- [2. Quartal 2008](#)
- [Stadtnachrichten](#)
- [1. Quartal 2008](#)
- [Stadtnachrichten 2007](#)
- [Stadtnachrichten 2006](#)
- [Stadtnachrichten 2005](#)

**Online-Angebote der lokalen Presse:**



<http://www.rottweil.de/ceasy/modules/cms/main.php5?cPageId=1983&id=1377&item=article&view=publish>